

Aus der Reihe:
„Klima und Umwelt“


Bildungshaus Osttirol
Kirche und Heimat

Warum die Vernunft bei Verkehrsfragen und Raumplanung auf der Strecke bleibt



Dr. Hermann Knoflacher

Kurzreferat mit anschließender Podiumsdiskussion

Unsere Vorfahren in den Alpen haben sich über Jahrtausende bemüht, ihre Lebensgrundlagen, die Natur, zu erhalten und zu schonen, wo es nur ging. Der sorgfältige Umgang mit Grund und Boden war eine zentrale Aufgabe um den kommenden Generationen eine tragfähige Zukunft zu ermöglichen. Jeder Quadratmeter war wichtig. Seit Mitte des letzten Jahrhunderts passierte etwas in den Köpfen, das dieses lebenserhaltende Prinzip auslöschte und die Menschheit geradezu in einen Rausch der Naturzerstörung versetzte, bis hin zum Klimawandel, wilde Zersiedelung durch „Raumplanung“, Versiegelung der Böden, „Verlärmung“ der Landschaft und Zerstörung lokaler Wirtschaftskreisläufe. Den Ursachen wird in dem Vortrag und der Podiumsdiskussion nachgegangen.

Zeit: Donnerstag, 6. Februar 2020, 19.30 Uhr

Referent: Dr. Hermann Knoflacher, Verkehrsplaner TU Wien

Moderation: Dr.ⁱⁿ Daniela Ingruber

Am Podium:

Dr. Hermann Knoflacher

DI Gerald Altenweisl, Landschaftsarchitekt, Umweltplaner

BGM DI Elisabeth Blank

Simon Staller, Jungbauernschaft Bezirk Lienz

Ort: Bildungshaus Osttirol, 9900 Lienz, Kärntner Str. 42

Beitrag: Freier Eintritt – Spende erbeten

Keine Anmeldung erforderlich!



Information und Anmeldung: Bildungshaus Osttirol, Kärntner Straße 42, 9900 Lienz
Tel. 0 4852/65 1 33-0, Fax 0 4852/65 1 33-19 - office@bildungshaus.info - www.bildungshaus.info

